

[14048.] Die überaus zahlreich eingehenden Bestellungen auf das soeben erschienene Schriftchen: **Betrachtungen einer Mutter üb. Erziehung, modernes Schulwesen und das Leben. Der Heimath, dem Volk und der Familie gewidmet.** Preis 60 S. no.

machen es mir unmöglich, allen Wünschen in Bezug auf à cond.-Lieferungen gerecht zu werden. Durch umgehende Remission direct unter Kreuzband auf meine Kosten an Herrn J. G. Mittler in Leipzig aller Exemplare, welche ohne ganz gegründete Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagern, würden Sie mich sehr verpflichten.

Bern, den 22. März 1878.

**B. F. Haller,**  
Verlag.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

### Angebotene Stellen.

[14049.] Für mein Verlagsgeschäft suche ich zu dauernder Anstellung einen geschäftserfahrenen, energischen Mann von bewährter Solidität, der selbst ein tüchtiger und zuverlässiger Arbeiter, die Arbeiten eines ihm untergeordneten Personals in ersprießlicher Weise zu leiten vermöchte.  
Leichen, 27. März 1878.

**Karl Prochaska.**

[14050.] Zur Unterstützung in der Verlags-Expedition suchen wir zum sofortigen Eintritt einen zweiten Gehilfen, am liebsten einen jungen Mann, der soeben seine Lehre beendet hat. Gute Handschrift und gute Empfehlungen sind Bedingung.

**Buchhandlung des Waisenhauses  
in Halle a/S.**

[14051.] Wir suchen für unsere Buchhandlung einen mit guten Schulkennntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling. Eintritt alsbald.  
**Madlot'sche Buchhandlung in Carlsruhe.**

[14052.] Gegen Gewährung von Kost sucht einen Lehrling mit guten Schulkennntnissen  
Pojen. **Louis Türk's Buchhandlung.**

### Gesuchte Stellen.

[14053.] Ein junger, strebsamer Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einem Sortimentengeschäfte Stellung. Der Eintritt könnte sofort geschehen.

Gefällige Offerten erbittet sich  
**Ernst Heitmann in Leipzig.**

[14054.] Für einen jungen Mann, der bei mir seine 4-jährige Lehrzeit beendet hat und seit 1/2 Jahre zu meiner Zufriedenheit als Gehilfe arbeitet, suche ich zum 1. Mai c. unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.

Ober-Glogau, den 26. März 1878.

**G. Handel.**

[14055.] Für einen jungen militärfreien Mann, welcher seit einem Jahre in meinem Geschäft thätig ist, und den ich bestens empfehlen kann, suche ich anderweitig Stellung. Eintritt könnte sofort oder auch später erfolgen. Zu weiterer Auskunft gern bereit, erbitte ich gef. Offerten direct.

Schleswig, März 1878.

**Jul. Bergas.**

[14056.] Ich suche für einen tüchtigen Gehilfen von 32 Jahren, welcher im Sortiment, Leihbibliothekswesen, Verlag und Colportage erfahren ist, eine passende, möglichst dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag. Bei guter Handschrift ist derselbe an eine rasche und sichere Erledigung aller vorkommenden Arbeiten gewöhnt.

Gen. Offerten für Suchenden, welchen aus Ueberzeugung bestens empfohlen kann, und welcher zur Zeit bei mir thätig ist, erbitte direct.  
Hannover.

**Jul. Bloem,**  
in Firma: Buchhdlg. von J. Bloem,  
Rniep'sche Leihbibliothek u. Journalisticum.

[14057.] Für einen bei mir Ausgelernten suche ich eine Gehilfenstelle, womöglich im Verlagsgeschäft. Ansprüche bescheiden. Eintritt nach Belieben.

Brieg.

**Ad. Bänder.**

[14058.] Für einen jungen Mann, der vor einem halben Jahr seine vierjährige Lehrzeit in meinem Geschäft beendete und seit dieser Zeit als Gehilfe bei mir arbeitet, suche ich eine Stelle. Derselbe ist im Sortiment wie Antiquariat verwendbar und von mir bestens empfohlen. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

**J. J. Hedenhauer in Tübingen.**

[14059.] Ein junger Mann, welcher seit ca. 6 Jahren im Buchhandel thätig ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung im Verlag, event. in einem kleineren Sortiment. — Der Eintritt kann zu jeder Zeit stattfinden. — Gef. Offerten sub N. # 708. befördert Herr Carl Gilberts in Stuttgart.

[14060.] Ein tüchtiger im Buch-, Kunst- und Musikhandel durchaus erfahrener Mann, welcher der französischen und englischen Sprache und Correspondenz sowie der doppelten Buchführung mächtig ist, sucht einen dauernden Posten in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäft, am liebsten in Wien, Berlin, Paris oder der Schweiz. Vorzügliche Referenzen. Gef. Offerten mit Gehaltsangabe befördert sub X. Y. Z. 637. Rudolf Mosse in München.

[14061.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung von Obersecunda, der seine Lehrzeit in einem größeren Sortimente beendet und von seinem Prinzipale aufs beste empfohlen wird, sucht zu seiner weiteren Ausbildung zum 1. Juli c. Stellung in einem größeren Verlags- oder lebhaften Sortimentengeschäft.

Gef. Offerten sub H. O. # 2. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig erbeten.

[14062.] Ein Buchhändler, der mit allen Verlagsarbeiten, dem Zeitungswesen, dem Verkehr mit der Druckerei und der doppelten Buchführung genau vertraut, im Bilanz- und Geschäftsabschlüssmachen durch die Praxis geübt ist und zuletzt als erster Buchhalter in einer der grössten und bestrenommirten Verlagsgeschäfte fungirte, sucht, gestützt auf die vorzüglichsten Zeugnisse und besten Referenzen, eine Stellung als kaufmännischer Leiter bei einer grösseren Zeitung oder in einer grösseren Verlagsbuchhandlung.

Gef. Offerten wolle man unter P. Z. an Rob. Hoffmann in Leipzig adressiren.

[14063.] Ein junger Mann im Alter von 23 Jahren, welcher das Gymnasium bis incl. Obersecunda besucht, seiner Militärpflicht genügt hat u. seitdem als Civilsupernumerar bei einer preussischen Staatsbahn beschäftigt war, sucht Stellung als Volontär in einer Buchhandlung Deutschlands. Anträge sub E. P. 433. an Haafenstein & Bogler in Berlin S. W.

[14064.] Aushilfe. — Ein junger Buchhändler (zuverlässiger Arbeiter) sucht Stellung in einem hiesigen Verlags- oder Commissionsgeschäft.

Eintritt könnte event. sofort erfolgen. Werthe Adr. unter N. 4. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[14065.] Ein junger Mann, Däne, aus sehr guter Familie, der Theologie studirte, der deutschen Sprache kundig und Kenntnisse im Engl. u. Französ. besitzend, wünscht sich dem Buchhandel zu widmen. Derselbe sucht in einer Sortimentsbuchhandlung Deutschlands eine Stelle, vorerst als Volontär, die sich später nach Befund der Tüchtigkeit zu einer dauernden und bezahlten gestalten würde.

Suchender kann von Mai ab eintreten. Gef. Offerten sub A. Z. Nr. 6. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Besezte Stellen.

[14066.] Den Herren, welche sich um die Stellung in meinem Geschäft beworben haben, mache ich hierdurch die ergebene Mittheilung, daß die Stelle besetzt ist, und sage ihnen für freundl. Offerten besten Dank.

Berlin, den 27. März 1878.

**Carl Paetz.**

## Bermischte Anzeigen.

### Inserate und Beilagen

für die

## Deutsche Rundschau.

[14067.]

Inserate für das Mai-Heft der „Deutschen Rundschau“ erbitten wir uns bis spätestens 12. d. M.

Insertionsgebühr pro einmal gespaltene Petitzelle oder deren Raum 40 S.

Beilagen sind in 9000 Exemplaren bis zum 15. d. M. franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern, die Anmeldung derselben aber ist bis 10. d. M. an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann.

Beilagegebühr pro 1/8 Bogen 30 M., pro 1/4 Bogen 40 M., pro 1/2 Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M.

Beiheften, resp. Beikleben 10 M. extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 7.

**Gebrüder Paetel.**

[14068.] Von den von mir nach dem Leben modellirten Büsten des grossen Componisten **Franz Abt:**

1 grosse Büste 25 M. ord.,

1 mittelgrosse Büste 12 M. ord.,

1 Medaillon-Büste 6 M. ord.,

habe ich Herrn George Behrens' Kunstverlag hier die Auslieferung für alle Weitheile übergeben und bitte, dort zu verlangen. Braunschweig, im März 1878.

**Wilh. Habich, Bildhauer.**